

IHRE ANSPRECHPARTNER

Dr. med. Rahime
Gök-Manay
Chefärztin



Dario Neuvians
Pflegerische
Leitung



Ulrich Mannes
Leitung
Therapie- und
Gesundheitszentrum



Geriatric

Chefärztin Dr. med. Rahime Gök-Manay

Sekretariat

Tel. 02104 773-162 · Fax 02104 773-169

geri@evk-mettmann.de

Termine nach Vereinbarung

Evangelisches Krankenhaus Mettmann GmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus der
Universität Duisburg-Essen

Gartenstraße 4-8 · 40822 Mettmann

Tel. 02104 773-0 · Fax 02104 773-355

info@evk-mettmann.de

So erreichen Sie uns mit **öffentlichen Verkehrsmitteln:** mit den Buslinien 011, 013, 738 (HS Neanderstraße), 745 (HS Zentrum) oder mit der Regiobahn S28 (HS Zentrum)

WWW.EVK-METTANN.DE



EVANGELISCHES
KRANKENHAUS
METTMANN



LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT,

unsere Geriatrie, auch Altersmedizin genannt, ist eine medizinische Fachabteilung die einen ganzheitlichen medizinischen Ansatz erfordert, um die Situation und die Bedürfnisse unserer meist älteren Patienten individuell zu erfassen.

Viele unserer Patienten sind von mehreren Erkrankungen gleichzeitig betroffen und leiden darüber hinaus auch am schleichenden Verlust ihrer kognitiven Fähigkeiten. Der medizinische Allgemeinzustand unserer Patienten kann dazu führen, ein selbstbestimmtes Leben aufgeben zu müssen – genau das möchten wir durch unsere geriatrische Behandlung verhindern.

Unsere Ziele sind, die Gesundheit unserer Patienten zu verbessern, die Lebensqualität zu steigern und die Selbstständigkeit bestmöglich zu erhalten. Dazu arbeitet unsere Abteilung in einem interdisziplinären Team aus Ärzten, Pflegefachkräften und Therapeuten zusammen.

GERIATRIE

**IHRE GESUNDHEIT IST
UNSERE AUFGABE!**

LEISTUNGSSPEKTRUM

Unsere Patienten sind im Durchschnitt über 70 Jahre alt. Bei einer akuten Erkrankung, der Verschlechterung einer chronischen Erkrankung oder auch nach einem Unfall, kann sich der Gesamtzustand eines Patienten zusehends verschlechtern. Um diese gesundheitliche Einschränkung zu stoppen und den somatischen und psychischen Allgemeinzustand wieder zu verbessern, bietet sich in vielen Fällen eine geriatrische, stationäre Behandlung an. Hier liegt der Schwerpunkt auf der Behandlung der Akuterkrankung bei gleichzeitig initiierten rehabilitativen Maßnahmen. Der Aufenthalt dauert in der Regel zwei bis drei Wochen, die ganzheitliche Therapie richtet sich ganz nach den Bedürfnissen des Patienten.

Unsere Leistungen im Überblick:

- + Akutbehandlung z. B. Lungenentzündung, Herzinsuffizienz, Durchblutungsstörungen, nach Sturz, akut exacerbierter chronischer Schmerzen, nach Schlaganfall
- + Schwäche, Kraftabbau, geistiger Abbau, Mangelzustände, Ernährungsstörungen
- + kardiologische Geriatrie
- + medikamentöse Therapie im Alter
- + kognitive Geriatrie, Demenz und Verwirrheitszustände, Depression im Alter
- + Multimorbidität
- + Bewegungs- und Gangstörungen, Immobilität, Stürze, Schwindel



- + Schluckstörung
- + geriatrische Syndrome
- + Alterstraumatologie (zusammen mit der Klinik für Unfallchirurgie, Alterstraumatologie)
- + Erkrankungen bzw. Verletzungen des Bewegungsapparates und der Knochen
- + Osteoporose
- + Störungen des Flüssigkeits- und Salzhaushaltes
- + Wundversorgung
- + Frührehabilitation und Frühmobilisation

Fachärzte für Geriatrie und speziell geschulte Pflegefachkräfte sorgen zusammen mit Ärzten aus anderen Abteilungen sowie mit Physio- und Ergotherapeuten, Logopäden, Masseuren, Sozialpädagogen, Psychologen und Ernährungsberatern dafür, dass unsere Patienten optimal betreut und versorgt werden.

Eine Überweisung erfolgt durch Akutkrankenhäuser oder den Hausarzt.



INFO „KLINIKKOFFER“

Wenn Sie als Patientin oder Patient zu uns kommen, sollten Sie wenn möglich alle für die Behandlung notwendigen Dokumente, Vorbefunde und die folgend aufgelisteten Unterlagen und Dinge mitbringen.

- + Sie benötigen als Kassenpatient für die stationäre Aufnahme einen von Ihrem Hausarzt ausgefüllten roten Einweisungsschein.
- + Versicherungskarte
- + Personalausweis
- + alle alten Krankenunterlagen, Vorbefunde und Arztberichte, derer Sie habhaft werden können
- + aktuelle Medikamentenliste und Ihre private Medikamentensammlung
- + Allergiepass
- + Patientenverfügung und/oder Vorsorgevollmacht, wenn vorhanden
- + 1 Paar feste, geschlossene Schuhe (z. B. Sportschuhe, idealerweise mit Klettverschluss)
- + bequeme Freizeitkleidung (5 Oberteile, 5 Hosen, 5 Paar Socken, ausreichend Unterwäsche)
- + Nachtwäsche
- + Hör-/Sehhilfen, Zahnprothesen
- + bereits vorhandene Hilfsmittel (z. B. Rollator, Gehhilfen, Gehbock, Rollstuhl, Greifzange)
- + gewohnte Wasch-/Pflege-/Rasierartikel, Taschentücher
- + Zeitschriften, Bücher, Rätselhefte nach Gewohnheit und Bedarf



Folgen Sie uns
@evkmettmann

